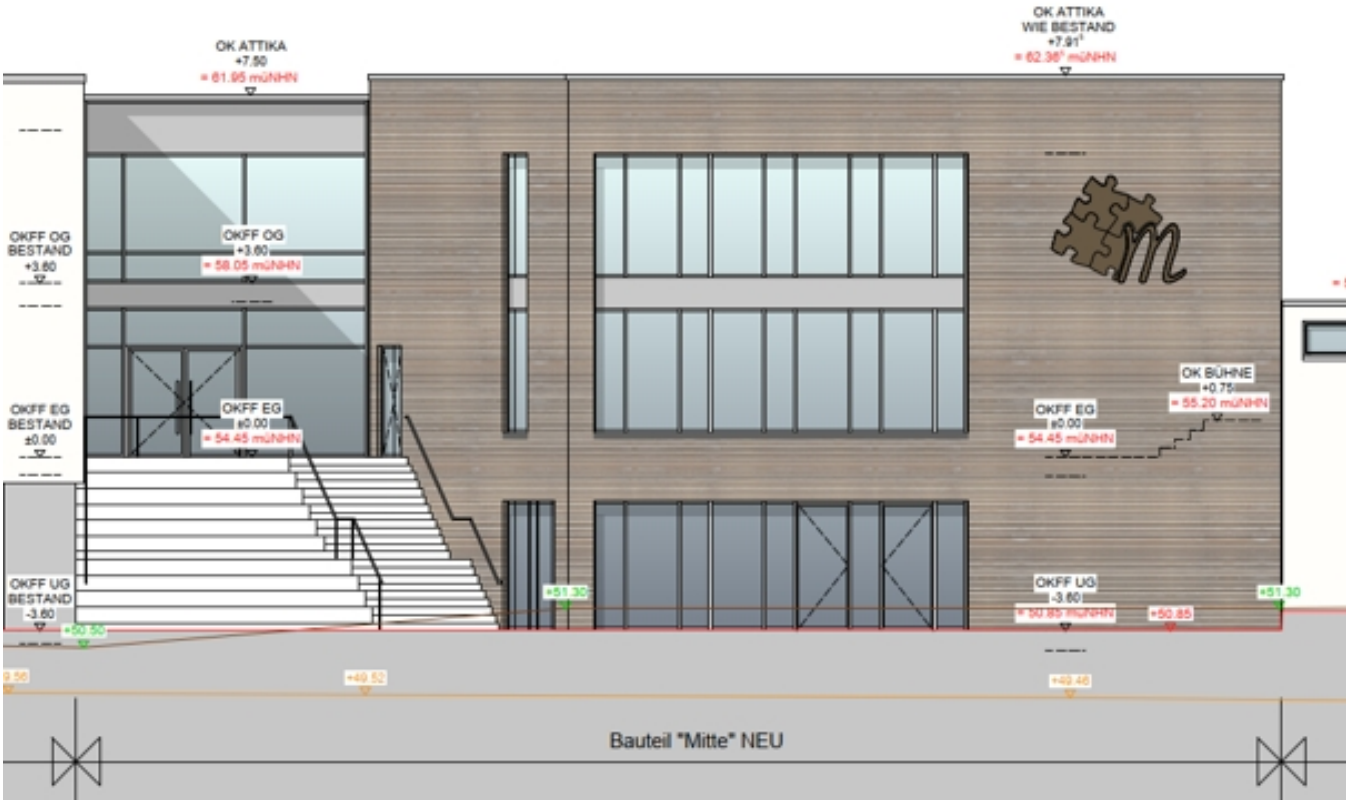
Projekt Umbau Michaelschule Rheine
Gewerk Innentüren



Inhalt

1 Baustelleneinrichtung 13

2 Bauteil Bestand 14
2.1 Untergeschoss 14
2.2 Erdgeschoss 23
2.3 Obergeschoss 36

3 Bauteil Mitte 43
3.1 Untergeschoss 43
3.2 Erdgeschoss 51
3.3 Obergeschoss 57

4 Sonstiges 60

5 Stundenlohnarbeiten 61

Baubeschreibung
Baubeschreibung

Die Michaelschule in Rheine ist eine Grundschule, die in ihren Räumlichkeiten erweitert werden soll.

Auf dem Grundstück befindet sich, bedingt durch die Hanglage ein Höhenunterschied von einem Geschoss. Das Gebäude präsentiert sich von vorne als zweigschossiger und von der Rückseite als dreigeschossiger Baukörper. Das Erdgeschoss mit dem Haupteingang befindet sich auf der Höhe der Frankenburgstraße, das darunterliegende Sockelgeschoss samt Schulhof auf dem Niveau der Sutrumer Straße.

Die Erweiterung gliedert sich in 2. Bauabschnitte.
Das erste Bauteil wird sich auf der westlich zum Hauptgebäude gelegenen Freifläche als eigenständiger Baukörper erstrecken. Im 2. Bauabschnitt wird der Bereich zwischen der Sporthalle und dem Hauptgebäude umgebaut und die Bestandsklassenräume komplett saniert.

Diese Ausschreibung bezieht sich auf den 2. Bauabschnitt.
Für die Ausführung der Arbeiten sind im Vorfeld Rückbauarbeiten auf dem Schulhof und im Bereich des Haupteinganges notwendig. Anschließend muss auf der Seite des Haupteinganges ein Verbau erstellt werden, damit folgend das Bestandsgebäude "Mitte" bestehend aus Eingangsbereich, Pausen-WCs und Bestandskeller abgerissen werden kann. Danach wird in diesem Bereich der neue Gebäudekomplex "Mitte" entstehen. Hierin werden Räume für die Mensa, Aula und Bibliothek geschaffen.
Das Bauwerk wird hauptsächlich in Stahlbetonweise erstellt und erhält teilweise eine Massivholzdecke mit später sichtbaren Bindern. Zeitgleich zur Erstellung der "Mitte" wird das Bestandsgebäude komplett saniert. In dem Gebäudetrakt werden wieder Klassenräume, Differenzierungsräume und Räume für Lehrkräfte/Sekretariat etc. entstehen.

Da die Baumaßnahmen während des laufenden Schulbetriebs stattfinden, müssen alle Anlieferungen auf dem Gelände durch einen Anweiser begleitet werden.

Zudem gilt im Bestandsgebäude eine Ruhezeit von 11:30 bis 14:00 Uhr (Mensa-Betrieb). In diesem Zeitraum sind lärmintensive Arbeiten, wie zum Beispiel Stemmarbeiten, streng untersagt.

Angaben zur Baustelle
Angaben zur Baustelle

<u>Verkehrsverhältnisse</u>
Die Zufahrt zum Baustellenbereich erfolgt über die gesamte Bauzeit hinweg über die Frankenburgstraße/Sutrumer Straße.
Ggf. erforderliche straßenverkehrsrechtliche Anordnungen sind vom AN einzuholen.
Die örtliche Bauüberwachung des AG ist hierüber frühzeitig, jedoch mindestens 3 WT im Voraus in Kenntnis zu setzen.
Bei der Zufahrt über die Sutrumer Straße muss der Schulhof befahren werden, hier ist absolute Vorsicht geboten. Es wird eine Zufahrtsstraße, abgegrenzt durch Bauzaun, erstellt. Zu Pausenzeiten o.ä., wenn die Kinder die Zufahrtsstraße kreuzen müssen, kann es kurzzeitig zu Behinderungen/ Wartezeiten kommen.

<u>Freizuhaltende Flächen</u>
Es gilt die StVO bzw. vorhandene Regeln und Richtlinien evtl. vorhandener Parkraumbewirtschaftung.
Feuerwehrzufahrten, sowie private Grundstücke sind freizuhalten.

<u>Flächennutzung</u>
Nutzungen von Flächen innerhalb der Baustelle erfordern die vorherige Abstimmung und Zustimmung der Bauüberwachung des AG.
Gepflasterte, anzufahrende Flächen zur Stellung von Material-, Personal- und Schuttcontainer sind vorhanden; Umfang, Anzahl und Aufstellort sind im Voraus mit der örtlichen Bauüberwachung abzustimmen.
Das Aufstellen und Betreiben von Wohnunterkünften, Verkaufsständen und Kantinen ist nicht

zulässig.

Entsorgung
Sämtliche aus der eigenen Leistung anfallenden zu entsorgenden Stoffe sind geordnet und fachgerecht der Entsorgung bzw. Verwertung entsprechend öffentlicher Richtlinien und Gesetze zuzuführen.
Dem AG sind auf Verlangen ein Entsorgungskonzept in schriftlicher Form und entsprechende Entsorgungsnachweise vorzulegen (siehe auch Pos. Dokumentation).
Die Lagerung von Schutt und Abfall auf dem Baufeld, der BE-Fläche und außerhalb des Baufeldes ist untersagt.
Dies ist in die EPs aller entsprechenden Positionen einzukalkulieren, sofern nicht gesondert ausgeschrieben.
Erfolgt die Entsorgung und Zwischenlagerung nicht entsprechend zuvor genannter Bedingungen, kann nach einmaliger Aufforderung und Verstreichen einer damit genannten Frist eine Ersatzvornahme durch den AG ergriffen werden.
Es wird kein Wertstoffhof bauseits eingerichtet.

Schutzmaßnahmen
Flächen des öffentlichen Bereichs sind vor Beschädigung zu schützen.
Die im öffentlichen Verkehrsraum vorhandenen Vegetationsflächen und Baumbestände sind vor Beschädigung zu schützen; die Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Rheine ist zu beachten.

Sicherung öffentlicher Verkehr
Entsprechend StVO.
In die Baustelle einfahrende Fahrzeuge müssen mit einem zusätzlichen Einweiser geführt werden um Gefährdungen für Dritte im öffentlichen Verkehrsraum bzw. auf der Baustelle zu minimieren bzw. auszuschließen.
Das Verunreinigen der öffentlichen Verkehrsflächen ist grundsätzlich zu vermeiden. Sollten dennoch Verunreinigungen entstehen, so sind diese unverzüglich auf Kosten des verursachenden Unternehmens zu entfernen.

Baubesprechungen
Alle Auftragnehmer*innen unterliegen der Koordinationspflicht.
Dies schließt eine Pflicht zur Teilnahme an den Baubesprechungen ein.
Auftragnehmer*innen haben zu den Baubesprechungen, die der AG regelmäßig (wöchentlich) durchführt, für die Dauer der Arbeitsvorbereitung/Abstimmungen und der Ausführung der eigenen Leistungen eine bevollmächtigte Vertretung (Projekt-/Bauleitung) zu entsenden.

Bautagebücher
Auftragnehmer*innen haben täglich Bautagesberichte zu führen.
Die Kosten sind in die EP einzukalkulieren.
Die Bautagesberichte müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung und Abrechnung des Auftrages von Bedeutung sein können.
Die Bautagesberichte sind der Bauüberwachung mindestens wöchentlich und für die jew. Vorwoche spätestens montags digital vorzulegen.
Wochenberichte werden nicht zugelassen.
Die für die Durchführung erforderlichen Vervielfältigungen von Plänen und Gutachten übernimmt der AN auf seine Kosten.
Die Bautagesberichte müssen u.a. enthalten:
- Laufende Nummer des Berichtes
- Kennzeichnung der Baumaßnahme gem. Auftrag
- Angaben über das eingesetzte Personal nach Anzahl, Qualifikation und Teilgewerken
- Kurzangaben zu den Wetterverhältnissen (sofern relevant)
- Art der ausgeführten Arbeiten
- Ort der ausgeführten Arbeiten
- verwendete Werkzeuge und Einrichtungen
- Besuche der Bauleitung des AN
- Besuche der Bauüberwachung
- Anweisungen der Bauüberwachung einschließlich angewiesener Stundenlohnarbeiten
- Behinderungen

- Anlieferungen von Großkomponenten
- Besondere Vorkommnisse

Bauschild und Werbematerial
Eigene Firmenschilder auf oder in der Nähe der Baustelle sind nicht zulässig.

Vorgaben aus dem SiGe-Plan
Autragnehmer*innen verpflichten sich, die Regelungen des Arbeitsschutzes, die auf der Baustelle geltenden Gesetze, Verordnungen sowie das berufsgenossenschaftliche Vorschriftenwerk zu beachten. Arbeitnehmer*innen haben vor Beginn der Arbeit eine Gefährdungsbeurteilung und deren Dokumentation (siehe Arbeitsschutzgesetz bzw. EG-Rahmenrichtlinie 89/391/EWG) vorzulegen.

Entsprechend der Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen (BaustellV vom 10.06.1998 bzw. EG-Richtlinie 92/57/EWG) ist für die Planung der Ausführung und Ausführungsphase von der Bauherrin eine koordinierende Person bestellt. Diese erstellt den gemäß BaustellV erforderlichen Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan und eine Baustellenordnung, koordiniert die Umsetzung der geplanten Schutzmaßnahmen während der Ausführung und veranlasst die ordnungsgemäße Anwendung der Arbeitsverfahren. Die Hinweise der koordinierenden Person sind zu berücksichtigen. Die Regelungen des Sicherheits- und Gesundheitsschutzplanes und der Baustellenordnung sind zu beachten.
Widersprüche gegen die aus dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan ergebenden Maßnahmen sind unverzüglich (schriftlich formlos) unter Darstellung einer gleichwertigen Sicherheit gewährleistenden Ersatzmaßnahme anzuzeigen.

Vom AN ist eine für den Arbeitsschutz in seinem Bereich verantwortliche Person zu benennen. Diese ist für die Einhaltung der Arbeitsschutzvorschriften durch die ihr unterstellten Arbeitskräfte (einschließlich der Arbeitskräfte seiner Subunternehmer*innen, vgl. BGV A 1§ 6,UVV "Grundsätze der Prävention") zuständig. Sie steht weiterhin der koordinierenden Person (nach BaustellV) als Ansprechpartner*in zur Verfügung, setzt die Forderungen nach Verbesserung von Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten um und nimmt an den von der koordinierenden Person im Bedarfsfall einberufenen Sicherheitsbesprechungen teil. Für den Verhinderungsfall muss eine Vertretung benannt werden.

Besondere Anforderungen an die Baustelleneinrichtung

Ausführungszeichnungen
Die Ausführungszeichnungen werden dem AN nach Auftragserteilung in digitaler Form im pdf-Dateiformat zur Verfügung gestellt. Für die Vervielfältigung und Verteilung auf der Baustelle ist der AN selbst verantwortlich. Auf Anfrage werden dem AN seitens Planer die Zeichnungen als .dwg-Dateien übergeben. Die Vervielfältigung/der Druck der Pläne hat der AN eigenverantwortlich durchzuführen. Die Kosten für die Vervielfältigung hat der AN in die BGK einzukalkulieren.

Terminplanung
Der AN hat einen Baufristenplan über seine vertraglichen Leistungen zu erstellen, anhand dessen die Einhaltung der Vertragsfristen nachgewiesen und überwacht werden kann. Die Vertragsfristen ergeben sich aus den Besonderen Vertragsbedingungen. Der Baufristenplan ist als .pdf-Format zu übergeben.

Baustellenreinigung
Die arbeitstägliche Reinigung der Baustelle obliegt dem AN.
Die Reinigung der Baustelle ist Nebenleistung im Sinne der VOB.
Bei selbst verursachten Verschmutzungen der auf dem Baustellengelände befindlichen Straßen und Wege, sowie der öffentlichen Straßen, gehört die tägliche Reinigung ebenfalls zum Leistungsumfang und ist mittels geeigneter Geräte / Maschinen sicherzustellen.
Die Kosten sind in den Einheitspreisen mit einzurechnen.
Bei Nichteinhaltung ist die Bauüberwachung des AG nach einmaliger Aufforderung berechtigt, die Reinigung und Schuttabfuhr durch Dritte zu Lasten der betreffenden Auftragnehmer*innen zu veranlassen.

Lagerstätten

Es ist ausnahmslos nicht gestattet, eigenmächtig verschlossene Lagerstätten innerhalb des Gebäudes einzurichten. Bei Zuwiderhandlung wird ohne vorherige Ankündigung die Räumung der Lagerstätte durch die Bauleitung angeordnet. Die aus der Zuwiderhandlung resultierenden Kosten für die Räumung durch Dritte sowie Wartezeiten, Mehrkosten durch verlängerte Bauzeiten und erneute Anfahrten anderer baubeteiligter Unternehmer gehen zu Lasten des Verursachers.

Leitung der Ausführung
Es muss ständig eine deutschsprachige, fachlich kompetente Person als Ansprechpartner vor Ort erreichbar sein. Diese ist vor Beginn der Arbeiten schriftlich zu benennen.

Hebezeuge/Gerüste
Bauseitig werden keine Hebezeuge, wie Kran o.ä. zur Verfügung gestellt. Ein Fassadengerüst wird nach Baufortschritt bauseits erstellt. Die Notwendigkeit des Fassadengerüstes ist der örtlichen Bauleitung mind. 2 Wochen im Voraus anzuzeigen und im Detail abzustimmen.
Sämtliche Innengerüste, die für die Ausführung der im nachfolgenden LV beschriebenen Leistung erforderlich sind, sind als Nebenleistung durch den AN zu erbringen.

ATV - Allgemeine Technische Vorbemerkungen

Bei der Durchführung der Arbeiten sind Lärm- und sonstige Störbelästigungen in zumutbaren Grenzen zu halten.
Gemäß BImSchV sollte der Imissionsrichtwert von 60 dB (Mischgebiet, tagsüber 6-22 Uhr) möglichst nicht überschritten werden.

Der vom AN verursachte Abfall ist täglich zu beseitigen und entsprechend Entsorgungsverordnungen zu entsorgen. Bei Nichtbeachtung dieser Reinigungspflicht ist die Bauleitung berechtigt die Abfallbeseitigung auf Kosten des AN vornehmen zu lassen. Ist Gefahr im Verzug, ist eine vorherige Ankündigung der Bauleitung an den Verursacher nicht erforderlich.
Baustoffreste, Verpackungen usw. die nach dem zur Zeit gültigen Gesetzen und Verordnungen, "Bundesabfallgesetz, Landesabfallgesetz " sowie der "TA Sonderabfall" als Sondermüll gelten, sind entsprechend dieser Vorschriften zu sortieren (Abfallschlüssel) und mit Nachweisführung in geeigneter Weise zu entsorgen.
Verschmutzungen auf öffentlichen Flächen sind, sofern Sie vom AN verursacht wurden, umgehend - mindestens täglich - zu entfernen.

Die auszuführenden Leistungen werden nach Art und Umfang durch den Vertrag bestimmt. Über die Endabnahme wird ein Protokoll angefertigt.
Der Auftragnehmer erklärt, dass er die Bedingungen des Vertrages, insbesondere in Bezug auf Lieferung und Montage der Materialien und Nebenleistungen ordnungsgemäß und termingerecht erfüllen kann.
Die vertraglichen Leistungen müssen in Übereinstimmung mit den allgemeinen Vertragsbedingungen, der VOB, den DIN-Normen sowie entsprechenden oder gleichwertigen Regeln und den Verordnungen der Baubehörden ausgeführt werden. Produkte und Anlagen müssen den jeweils gültigen EU-Richtlinien und Normen sowie den anerkannten Regeln der Technik entsprechen, die für die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeit erforderlich sind. Alle nachfolgend aufgeführten Leistungen sind, soweit sie nicht in Leistungspositionen erfasst sind, in die Einheitspreise mit einzukalkulieren.
Sollten nur Einzelleistungen wie z. B. Lieferung oder nur Montage verlangt werden, so ist dies im Leistungsverzeichnis vermerkt. Der Auftragnehmer muss gewerkeübergreifenden Leistungen zuarbeiten und in einzelnen Fällen Leistungen koordinieren. Alle gewerkeübergreifenden Arbeiten sind nach Terminplan bzw. in Abstimmung mit der örtlichen Objektüberwachung und den übrigen Gewerken auszuführen.
Die zum Zeitpunkt der Beauftragung jeweils gültige Mehrwertsteuer wird hinzugerechnet.

Hinweis über die Einstufung von belasteten Baustoffen:
- Das Chemikaliengesetz in der neusten Fassung sowie die unter §19 angeführte Gefahrstoffverordnung
- Die "Technischen Regeln Gefahrstoffe" (TRGS), sind in vollem Umfang und bedingungslos einzuhalten.

Kalkulationsangaben

Die anzubietenden Leistungen umfassen die Lieferung und Montage aller Materialien die eine komplexe, fix und fertige funktionstüchtige Arbeit bedarf, sowie die notwendigen und geeigneten Schutzmaßnahmen für die vorhandenen und fertigen Bauteile.
Die Einsatzmaterialien werden laut Kalkulation des Leistungsverzeichnisses abgerechnet und müssen alle Nebenmaterialien enthalten.
Kosten die sich aus den vorgenannten Forderungen ergeben, sind vom Bieter einzukalkulieren.

Die Arbeitskräfte sind nur entsprechend ihrer Ausbildung einzusetzen.
Aufsichtskosten werden nicht gesondert vergütet. Diese Kosten sind in den Gemeinkostenanteil einzurechnen.

Sämtliche Preise sind Nettopreise. Die zum Zeitpunkt der Beauftragung jeweils gültige Mehrwertsteuer wird hinzugerechnet.
Der Bauherr weist ausdrücklich daraufhin, daß der Bieter sämtliche Abfragen zu technischen Daten und Einheitspreisen an den dafür markierten Stellen der Leistungsbeschreibung und der beigefügten Anlagen vollständig und umfassend auszufüllen hat.
Streichungen und Textveränderungen innerhalb der vorliegenden Unterlagen führen zum Ausschluß an dem nachfolgenden Bewertungsverfahren.

Tagelohnstunden
Tagelohnstunden kommen grundsätzlich nur zur Abrechnung wenn hierfür eine schriftliche Anweisung oder Freigabe der Bauleitung vorliegt. Daraus resultierende Stundenlohnzettel sind umgehend, spätestens 4 Werktage nach der Beendigung dieser Arbeiten der Bauleitung zur Unterschrift vorzulegen. Später geltend gemachte Stundenlohnarbeiten können nicht mehr berücksichtigt werden.

Bei den Stundenlohnarbeiten sind Verrechnungssätze anzubieten, in den unaufgegliedert Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Sozialkassenbeiträge, Gemeinkostenanteil und Gewinn enthalten sind. Die Verrechnungssätze (€/Stunde) sind nach Berufs-, Lohn- und Gehaltsgruppen getrennt.

Allgemein:
Das Aufstellen und Vorhalten von Schutz- und Arbeitsgerüsten, die zur Durchführung der Arbeiten im Rahmen der Unfallverhütungsvorschriften notwendig sind, ist Sache des Unternehmers.
Bauwasser und Baustrom werden gestellt.

Hinweis: In den Räumen TRH 2, TRH 3, TRH 4 und TRH 5 werden Raumgerüste bauseits gestellt.

Flur- und sonstige Beschädigungen an fremden Grundstücken durch den AN gehen zu Lasten des AN. Die Sauberhaltung der Zu- und Abfahrtswege ist Sache des Auftragnehmers.

Verantwortlicher Bauleiter:
Der Auftragnehmer hat über die ganze Vertragsdauer für die Leitung seiner Arbeiten an der Baustelle einen fachkundigen Vertreter, der ihn dem Auftraggeber gegenüber rechtsverbindlich vertritt, zu bestellen.
Dieser ist besonders für das Einhalten der am Bau zu beachtenden Unfallverhütungsvorschriften voll verantwortlich.
Ein Polier oder Vorarbeiter, der fachlich und persönlich geeignet und deutschsprachig ist, muss während der Arbeitszeit anwesend sein. Er sollte nachweislich ähnliche Arbeiten ausgeführt haben und über entsprechende Ausbildung verfügen.

ZTV - Zusätzliche Technische Vorbemerkungen

1.0 Geltungsbereich und Ausführungsgrundlage
Der sachliche Geltungsbereich ergibt sich ebenso wie die technische Ausführung aus:

[ATV DIN 18355] – Tischlerarbeiten (Holztüren, Zargen, Beschläge)
[ATV DIN 18360] – Metallbauarbeiten (Stahlzargen, Stahlblockzargen, T30/T30-RS-Konstruktionen)
[ATV DIN 18299] – Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art

Ergänzend zu den in VOB/B und VOB/C aufgeführten Normen und Regelwerken gelten folgende technischen Vorschriften in ihrer jeweils aktuellen Fassung: DIN EN 14351-1 (Türen – Leistungseigenschaften, CE-Kennzeichnung), DIN EN 1121 (Türen – Verhalten bei Klimawechselbeanspruchung), DIN EN 1192 (Türen – Klassifizierung der Anforderungen an mechanische Eigenschaften), DIN EN 12217 (Türen – Bedienkräfte), DIN EN 12519 (Fenster und Türen – Terminologie), DIN 18251 (Einsteckschlösser, Klasse 3), DIN EN 179 (Antipanik-Schlösser, Panikfunktion E), DIN EN 1154 (Türschließer mit kontrollierter Schließfunktion), DIN EN 1158 (Türkoordinatoren), DIN EN 1303 (Schließzylinder), DIN EN 1935 (Bänder – Anforderungen und Prüfverfahren), DIN EN 1634-1 (Feuerwiderstandsprüfungen für Türen und Abschlüsse), DIN 18095 (Rauchschutztüren), DIN 4102-4 (Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen), DIN 18040-1 (Barrierefreies Bauen – öffentlich zugängliche Gebäude), DIN 18202 (Toleranzen im Hochbau – Bauwerke), DIN 18201 (Toleranzen im Bauwesen – Begriffe), DIN 4109 (Schallschutz im Hochbau), DIN 4108 (Wärmeschutz und Energieeinsparung im Hochbau) sowie PEFC/FSC (Zertifizierung nachhaltiger Forstwirtschaft). Darüber hinaus sind die jeweils gültigen allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen (abZ) bzw. Prüfzeugnisse (abP) der eingesetzten Brandschutz- und Rauchschutzkonstruktionen zu beachten. Die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft sowie alle einschlägigen sonstigen DIN- und DIN-EN-Vorschriften sind in der jeweils gültigen Fassung verbindlich einzuhalten.

2.0 Stoffe und Bauteile
2.1 Allgemeine Materialanforderungen
Alle einzubauenden Türen, Zargen und Beschläge müssen den jeweiligen Anforderungen der unter Ziffer 2.1 genannten Normen entsprechen und mit einer CE-Kennzeichnung gemäß [DIN EN 14351-1] versehen sein.

Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Der Nachweis ist durch PEFC-Zertifizierung (oder gleichwertig: FSC-Zertifizierung) zu erbringen. Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht zulässig.

Alle Materialien müssen immissionsfrei sein. Emissionsklasse E1 nach [DIN EN 622-5] bzw. [DIN EN 312] ist einzuhalten. Entsprechende Nachweise sind auf Verlangen vorzulegen.

2.2 Türblätter - Normalbereich
Türblätter für den normalen Innenbereich:

Vollspantür (Stabsperrholzkern oder gleichwertig), ca. 42 mm dick
Decklagen: HPL mind. 0,8 mm, Farbe nach Wahl des AG (Standard: RAL 9010 Reinweiß), aus Standardfarbkarte des Herstellers
Stumpfe Ausführung, sofern nicht anders beschrieben
Einleimer Buche 3-seitig, lackiert (Holztüren, Normal-/Trockenbereich)
Beanspruchungsklasse nach [DIN EN 1192]: Klasse 4 (Gruppe E)

2.3 Türblätter - Normalbereich SSK2
Türblätter für den normalen Innenbereich mit Schallschutzklasse 2:

Vollspantür (Stabsperrholzkern oder gleichwertig), ca. 48 mm dick
Decklagen: HPL mind. 0,8 mm, Farbe nach Wahl des AG (Standard: RAL 9010 Reinweiß), aus Standardfarbkarte des Herstellers
Stumpfe Ausführung, sofern nicht anders beschrieben
Einleimer Buche 3-seitig, lackiert (Holztüren, Normal-/Trockenbereich)
Beanspruchungsklasse nach [DIN EN 1192]: Klasse 4 (Gruppe E)

2.4 Türblätter - Normalbereich SSK3
Türblätter für den normalen Innenbereich mit Schallschutzklasse 3:

Vollspantür (Stabsperrholzkern oder gleichwertig), ca. 70 mm dick
Decklagen: HPL mind. 0,8 mm, Farbe nach Wahl des AG (Standard: RAL 9010 Reinweiß), aus Standardfarbkarte des Herstellers
Stumpfe Ausführung, sofern nicht anders beschrieben
Einleimer Buche 3-seitig, lackiert (Holztüren, Normal-/Trockenbereich)
Beanspruchungsklasse nach [DIN EN 1192]: Klasse 4 (Gruppe E)

2.5 Türblätter - Feuchtraum

Türblätter für Feuchträume (Klimaklasse II nach [DIN EN 1121]):

Feuchtraumgeeigneter Vollkernaufbau, ca. 42 mm dick
Kern: feuchtebeständige Spanplatte Typ P5 (V313) nach [DIN EN 312], Emissionsklasse E1, PEFC-zertifiziert
Oberfläche: HPL mind. 0,8 mm mit Feuchtraumzulassung des Herstellers
Kunststoffkante 4-seitig

2.6 Türblätter - Nassraum

Türblätter für Nassräume (Klimaklasse II nach [DIN EN 1121]):

Nassraumgeeigneter Vollkernaufbau, ca. 42 mm dick
Kern: feuchteresistente Faserplatte MDF-F nach [DIN EN 622-5], Emissionsklasse E1, PEFC-zertifiziert
Trägerplatten MDF-F oder HDF-F beidseitig
Verleimung: wasserfest D3/D4 nach [DIN EN 204]
Oberfläche: HPL mind. 0,8 mm mit Nassraumzulassung des Herstellers
Kunststoffkante 4-seitig

2.7 Türblätter - Normalbereich T30/T30RS

Klimaklasse II nach DIN EN 1121
Brandschutztür, geprüft und zugelassen nach DIN EN 13501-2, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung (abZ) oder Europäisch Technischer Bewertung (ETA) des Herstellers
Vollspantür mit nicht brennbarem Brandschutzkern (z. B. Vermiculitplatten, Mineralwolle-Einlage oder gleichwertig), ca. 56 mm dick
Decklagen: HPL mind. 0,8 mm, Farbe nach Wahl des AG (Standard: RAL 9010 Reinweiß), aus Standardfarbkarte des Herstellers
Umlaufender Intumeszenzstreifen im Blattumleimer oder Zargenanschlag
T30-RS: zusätzlich umlaufende Rauchdichtung (Bürstendichtung oder Lippendichtung) am Zargenanschlag, Klassifizierung S_m nach DIN EN 13501-2
Einleimer Buche 3-seitig, lackiert (Normal-/Trockenbereich)
Beanspruchungsklasse nach DIN EN 1192: Klasse 4 (Gruppe E)

2.8 Stahlzargen

Stahl-Umfassungszargen (zweiteilig, Einbau nach Putz):

Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm
Tauchbad-Grundierung, ohne Endbeschichtung
Befestigung an Mauerwerk, Stahlbeton oder Trockenbau-Unterkonstruktion entsprechend LV-Position
Umlaufende Anschlagdichtung in der Zarge für Feuchtraum-/Nassraumtüren: beständig gegen handelsübliche Reinigungs- und Desinfektionsmittel

Stahlbockzargen (einteilig, Einbau vor Putz):
Einbau vor dem Verputzen / Verkleiden der Wandflächen
Korrekte Verblendung und Anarbeitung nach Abschluss der Putzarbeiten durch Tischlergewerk
Für Brandschutz-/Rauchschutztüren (T30, T30-RS): Zarge als geprüfter Bestandteil der zugelassenen Konstruktion gemäß abZ/abP einzubauen. Eine Abweichung von der zugelassenen Zargenart ist unzulässig.

2.9 Beschläge
Bänder sind 3-dimensional verstellbar, aus Edelstahl matt, mit Stiftsicherung auszuführen; die Anzahl richtet sich nach Türblattgewicht und Herstellervorgabe (mind. 3 Stück). Die Drückergarnitur besteht aus einer U-Form aus Edelstahl, matt gebürstet, mit Rundrosette ohne sichtbare Verschraubung, Ecken gerundet, PZ-Stanzung, Beanspruchungsklasse 4. Bei Nassraumtüren sind Griffmuscheln beidseitig aus Edelstahl matt gebürstet vorzusehen. Das Objekt-Einsteckschloss ist nach DIN 18251 Klasse 3 einzubauen (PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65 mm, Nuss 8 mm,

Entfernung Nuss/Zylinder 72 mm, ohne Panikfunktion), soweit nicht gesondert ausgeschrieben. Antipanik-Schlösser, sofern ausgeschrieben, sind nach DIN EN 179 mit Panikfunktion E auszuführen. Der Stulp ist aus Nirosta (Falle/Riegel vernickelt) zu liefern. Bodendichtungen sind als im Türblatt integrierte Absenkdichtung auszuführen; bei Schiebetüren im Nassraum als Bürstendichtung, schwellenlos, nassraumgeeignet.

2.10 Türschließer
Für alle Brandschutz- (T30) und Rauchschutztüren (RS, T30-RS) ist ein DIN EN 1154-konformer Türschließer einzubauen. Dieser ist zwingender Bestandteil der Zulassungskonstruktion und muss im Zulassungsbescheid (abZ/abP) des Herstellers enthalten sein. Freilauftürschließer mit elektromagnetischer Rastfeststellung (Rauchschalterfunktion) sind nur dort einzubauen, wo dies im LV gesondert ausgeschrieben ist.

3. Ausführung
3.1 Allgemeines
Vor Beginn der Arbeiten hat der Auftragnehmer die Rohbaumaße an der Baustelle aufzunehmen und mit den Angaben in Türliste und LV abzugleichen. Abweichungen sind der Bauleitung unverzüglich schriftlich anzuzeigen; der Einbau darf in diesem Fall erst nach schriftlicher Freigabe durch die Bauleitung erfolgen. Die Ausführungszeichnungen, die Türliste sowie die abZ/abP-Zulassungsbescheide der eingesetzten Brandschutz- und Rauchschutztürkonstruktionen sind auf der Baustelle vorzuhalten.

3.2 Zargeneinbau
Stahlumfassungszargen (zweiteilig) sind nach dem Verputzen bzw. Verkleiden der Wandflächen einzubauen. Blockzargen werden vor dem Verputzen gestellt und sind durch den Auftragnehmer ausreichend zu schützen. Der Zargenstoß (Kopfzarge/Seitenzarge) ist fachgerecht zu verbinden und abzudichten. Die Zarge ist maßgenau, lotrecht und rechtwinklig auszurichten und zu befestigen; der Befestigungsabstand richtet sich nach Herstellervorgabe und statischen Erfordernissen. Die Fuge zwischen Zarge und Wandanschluss ist dauerhaft mit geeignetem Fugenmaterial (Acryl oder Silikon) sauber zu verschließen; in Nassbereichen ist ausschließlich sanitärtaugliches Silikon zu verwenden.

3.3 Türblatteinbau
Das Türblatt ist entsprechend der Türliste (DIN L oder R) einzuhängen. Die Bandseite ist nach Planung und Türliste festzulegen. Türblatt, Bänder und Schloss sind nach dem Einbau fachgerecht einzustellen (Schlossfalle, Bandspiel, Anschlagdichtung). Schutzfolien am Türblatt sind erst unmittelbar vor der Abnahme zu entfernen.

3.4 Brandschutz- und Rauchschutztüren
Alle T30-, T30-RS- und RS-Türen sind ausschließlich als geprüfte, zugelassene Konstruktionen gemäß abZ/abP einzubauen. Der Einbau hat strikt nach den Vorgaben des jeweiligen Zulassungsbescheides zu erfolgen. Abweichungen von der zugelassenen Konstruktion – beispielsweise durch abweichende Zargenart oder nicht zugelassene Beschläge – sind unzulässig und führen zum Verlust der Zulassung. Für jede eingebaute Brandschutztür ist die Übereinstimmungserklärung (ÜZ) bzw. das CE-Zertifikat vorzulegen. Die Türen sind nach dem Einbau auf einwandfreie Funktion (Selbstschließung, Schlossfunktion, Anschlagdichtung) zu prüfen und der Bauleitung zur Abnahme vorzustellen. Türschließer und Koordinatoren sind gemäß DIN EN 1154 bzw. DIN EN 1158 auf das jeweilige Türblattgewicht und die Türblattbreite abzustimmen und einzustellen.

3.5 Barrierefreie Türen und Schiebetüren
Barrierefreie Türen sind nach DIN 18040-1 auszuführen. Die lichte Durchgangsbreite beträgt mind. 0,90 m; die Ausführung ist schwellenlos. Bei Schiebetüren sind Bodenführung und Laufwagen aus Edelstahl zu verwenden; im Nassraum ausschließlich aus Edelstahl V2A. Die Notöffnung von außen ist zwingend vorzusehen und vor der Abnahme zu prüfen. Die Griffhöhe beträgt 85 cm OKFF, sofern nicht anders angegeben.

3.6 Bauablauf – Zargenvorlauf
Die Stahlzargen für den Einbau vor Putz (Blockzargen) werden in einem ersten Einbaudurchgang vor den Putzarbeiten gestellt. Schutzmaßnahmen für die Zargen (Folierung, Schutzprofile) sind durch den Auftragnehmer vorzusehen und in die Einheitspreise einzukalkulieren. Mehrfache Anfahrten sind in die Einheitspreise aller betroffenen Positionen einzukalkulieren.

3.7 Muster und Bemusterung
Auf Verlangen des Auftraggebers sind vor der Bestellung kostenlose Muster (Türblatt-Ausschnitte, Beschlagmuster) in aussagefähiger Größe vorzulegen. Die Bemusterung erfolgt in Abstimmung mit der Bauleitung; das Ergebnis ist schriftlich zu protokollieren.

4. Preisinhalte
Ergänzend zu den Nebenleistungen nach ATV DIN 18355 und ATV DIN 18360 gelten folgende Leistungen als Nebenleistungen, die in den Einheitspreisen einzukalkulieren sind: Aufmaß der Rohbaumaße und Abgleich mit der Türliste vor Bestellung; Transportieren und Verteilen der Türelemente in die einzelnen Geschosse und Räume (bauseitige Hebezeuge werden nicht gestellt); alle Schutzmaßnahmen für eigene und fremde fertige Bauteile (Türblätter, Zargen, Bodenbeläge, Wandoberflächen) bis zur Abnahme; mehrfache Anfahrten für Zargenvorlauf und Türblattmontage (zwei getrennte Einbaudurchgänge); Einrichten, Nachstellen und Gangbarmachen aller Türbeschläge (Bänder, Schlösser, Türschließer, Bodendichtungen); Reinigen der eingebauten Türelemente und Beschläge nach Fertigstellung; Erstellen und Übergabe der Türdokumentation (Übereinstimmungserklärungen, CE-Kennzeichnungen, Prüfprotokolle Brandschutztüren, abZ/abP-Kopien) je Türposition; Erstellen einer As-built-Türliste nach Einbau mit tatsächlich eingebautem Fabrikat, Seriennummer und Einbauort; Entsorgung aller Verpackungsmaterialien und Montagereststoffe gemäß Entsorgungskonzept; sowie alle PEFC-/FSC-Nachweise für Holz und Holzprodukte. Nicht gesondert vergütete Leistungen sind insbesondere die Baustellenreinigung nach eigenen Arbeiten (Nebenleistung nach ATV DIN 18299) sowie der Schutz der eigenen Leistungen gegen Frost, Feuchtigkeit und Beschädigung bis zur Abnahme.

5. Abrechnungshinweise
5.1 Mengenermittlung
Die Abrechnung erfolgt nach den im LV ausgeschriebenen Einheiten (Stück) je Position. Als ausführungsrelevante Größe gilt das in der Positionsbeschreibung angegebene Rohbaumaß (Breite/ Höhe/Wandstärke in m). Abweichungen des tatsächlichen Rohbaumaßes gegenüber dem ausgeschriebenen Maß sind der Bauleitung vor Bestellung schriftlich anzuzeigen; eine selbstständige Anpassung durch den Auftragnehmer ohne Freigabe ist unzulässig.

5.2 Stundenlohnarbeiten
Stundenlohnarbeiten werden nur vergütet, wenn eine schriftliche Anweisung oder Freigabe der Bauleitung vorliegt (§ 15 VOB/B). Stundenlohnzettel sind spätestens 4 Werktage nach Abschluss der Arbeiten zur Unterschrift vorzulegen. Später geltend gemachte Stundenlohnarbeiten werden nicht anerkannt. Die Verrechnungssätze sind nach Berufs-, Lohn- und Gehaltsgruppen getrennt anzubieten und enthalten unaufgegliedert Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Sozialkassenbeiträge, Gemeinkostenanteil und Gewinn.

5.3 Nachträge
Bedenken gegen ausgeschriebene Ausführungsarten, Fabrikate oder technische Anforderungen sind vor Angebotsabgabe schriftlich anzuzeigen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, sich vor Angebotsabgabe durch Besichtigung der Baustelle und Studium der Planunterlagen einschließlich der Türliste zu informieren.

5.4 Dokumentation
Dem Auftraggeber sind nach Abschluss der Montagearbeiten folgende Unterlagen zu übergeben: vollständige As-built-Türliste (Türnummer, eingebautes Fabrikat, Seriennummer, Einbaudatum); Kopien aller abZ/abP-Zulassungsbescheide für T30-, T30-RS- und RS-Türen; Übereinstimmungserklärungen (ÜZ) und CE-Zertifikate je Türtyp; Wartungs- und Pflegeanleitungen für Türschließer, Schiebetür-Beschläge und Dichtungen; PEFC-/FSC-Nachweise für alle eingebauten Holz- und Holzwerkstoffe; sowie Prüfprotokolle Funktionskontrolle für alle Brandschutz- und Rauchschutztüren (Selbstschließung, Anschlagdichtung, Schließfolgesteuerung).

System-/ Fabrikatsvorgaben
Sofern in der Leistungsbeschreibung bestimmte Systeme, Bauarten oder Fabrikate benannt sind, dienen diese der Sicherstellung der gestalterischen Einheitlichkeit des Gebäudes bzw. der Gebäudeteile sowie einer einheitlichen Wartung und Instandhaltung.
Die Ausführung hat mit den genannten Systemen/ Fabrikaten zu erfolgen. Gleichwertige Alternativen sind nur zulässig, sofern sie ausdrücklich zugelassen sind und ihre Gleichwertigkeit vom

Bieter eindeutig nachgewiesen wird. Eine Ausführung darf erst nach schriftlicher Zustimmung des Auftraggebers erfolgen.

1 Baustelleneinrichtung

1.10 Baustelleneinrichtung

Baustelle einrichten, vorhalten, umsetzen (soweit erforderlich) über die Bauzeit des AN sowie Räumen der Baustelle mit folgenden in den Pauschalpreis einzurechnende Leistungen:
- Herrichten der erforderl. Lager-/Arbeitsplätze
- notwendige Geräte, Werkzeuge, Hilfsmittel, Hebezeuge, Kräne, Containern, Verkehrszeichen, Warnlaternen
- Material-Vorhaltekosten
- Personalkosten
- alle sonstigen Kosten, die der Auftragnehmer zur ordnungsgemäßen Durchführung der Bauaufgabe zu erbringen hat
- Sicherungsmaßnahmen insbesondere der Verkehrswege auf und vor dem Grundstück, im Gebäude, auf Zufahrten und Bürgersteigen, einschl. deren Säuberung von eigens verursachten Verunreinigungen
- Eventuell erforderl. Befestigung der Zufahrtswege und Befestigungen (Stellfläche) für Baukrane, einschl. deren Rückbau nach Fertigstellung
- Eventuell erforderl. Gerüststellung

Alle dafür erforderlichen Anträge sind über den AN einzuholen und durch diesen zu zahlen.

Es ist speziell darauf zu achten, dass keine Beschädigungen des Gehweges durch die Baumaßnahmen entstehen. Eventuelle Beschädigungen hat der AN auf seine Kosten nach Angaben bzw. Forderungen des zuständigen Tiefbauamtes wieder in Ordnung zu bringen.

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	psch	----------	----------

1 ► Baustelleneinrichtung ----------

2 Bauteil Bestand

Hinweis zum Bauablauf
Die Stahlzargen werden früher eingebaut als die weiteren Elemente. Anfallende Kosten für eine mehrfache Anfahrt, Schutzmaßnahmen der Zargen und Baustelleneinrichtung sind in die Einheitspreis der folgenden
Positionen einzukalkulieren.

Aufmaß
Das Aufmaß der Öffnungen vor Ort ist vom AN eigenverantwortlich vor Bestellung und Fertigung durchzuführen. Die Maße sind in einer Maßliste zu dokumentieren und dem AG vorzulegen. Zarge und Türblatt sind auf Grundlage dieses Aufmaßes zu fertigen. Unterschreitet eine Öffnung die Mindestmaße, ist dies dem AG unverzüglich vor Bestellung schriftlich anzuzeigen. Die Maßabweichungen innerhalb der angegebenen Bandbreite sind in den Einheitspreisen einzurechnen.

2.1 Untergeschoss

2.1.10 Innentür 1,01/2,01/0,365, SSK 2, Mauerwerk

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: U20.1, U.37.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig),
Schalldämm-Maß:	erf. RwR ≥ 32 dB, RwP ≥ 37 dB (SSK 2)
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig, Einbau nach Putz Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Mauerwerk befestigt
Türrichtung:	DIN L/R nach Planung / Türliste
Größe (RR):	1,01/2,01/0,365 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 48 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4

Bodendichtung: Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	St		

2.1.20 Innentür 1,01/2,135/0,24, SSK 2, Mauerwerk

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: U20.2

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig),
Schalldämm-Maß:	erf. RwR ≥ 32 dB, RwP ≥ 37 dB (SSK 2)
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig, Einbau nach Putz Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Mauerwerk befestigt
Türrichtung:	DIN L/R nach Planung / Türliste
Größe (RR):	1,01/2,135/0,24 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 48 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

2.1.30 Innentür 1,25/2,135/0,365, SSK 2, Mauerwerk

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.

Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: U20.3

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig),
Schalldämm-Maß:	erf. RwR ≥ 32 dB, RwP ≥ 37 dB (SSK 2)
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig, Einbau nach Putz Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Mauerwerk befestigt
Türrichtung:	DIN L/R nach Planung / Türliste
Größe (RR):	1,25/2,135/0,365 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 48 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

2.1.40 Innentür 1,01/2,01/0,115, Nassraum, Mauerwerk

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: U21.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig),

Edelstahlumfassungszarge, zweiteilig:
Nichtrostender Stahl 1.4301 (V2A), Wandstärke mind. 1,50 mm,
Oberfläche geschliffen, Körnung K240, gebürstet
Zarge an Wand befestigt, Befestigungsmittel aus Edelstahl,
Schraubenabstand max. 300 mm

	Umlaufende Anschlagdichtung (TPE), eingelassen in Zargenprofil Schwellenlose Ausführung gemäß DIN 18040-1, Bodenschwelle entfällt Beständig gegen handelsübliche Reinigungs- und Desinfektionsmittel; Herstellernachweis vor Ausführung einzureichen
Türrichtung:	DIN L/R nach Planung / Türliste
Größe (RR):	1,01/2,01/0,115 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	Nassraumgeeigneter Vollkernaufbau: Kern: feuchteresistente Faserplatte MDF-F nach DIN EN 622-5 Emissionsklasse E1, PEFC-zertifiziert feuchteresistente Trägerplatte MDF-F oder HDF-F beidseitig Verleimung: wasserfest D3/D4 nach DIN EN 204 HPL mind. 0,8 mm, mit Nassraumzulassung des Herstellers nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß Dicke ca. 42 mm, stumpf, für den Nassbereich
Türblattkante:	Kunststoff 4-seitig
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

2.1.50 Schiebetür Innen 1,08/2,01/0,49, Feuchtraum, Mauerwerk

Vollspantür als Schiebetür für Barrierefrei WC mit feuchtraumgeeigneten Vollkernaufbau, einflüglig, komplett inkl. Edelstahlumfassungszarge, Laufschiene, Laufwagen, Bodenführung, Türblatt und Beschlägen, Einbau in bauseitiges Montagewand-Element, barrierefrei nach DIN 18040-1, inkl. gangbar machen der gesamten Türanlage.

Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen, nachzuweisen z.B. durch PEFC-Zertifizierung. Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich. Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: U22.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig),
Barrierefreiheit:	DIN 18040-1 Schwellenlose Ausführung Notöffnung von außen zwingend

Stahlumfassungszarge:	Stahlumfassungszarge, zweiteilig, Einbau nach Putz Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Mauerwerk befestigt Laufschiene und Laufwagen aus Stahl, Feuchtraumgeeignet Bodenführung aus Edelstahl, schwellenlos, montiert auf Fertigbelag Umlaufende Anschlagdichtung in der Zarge beständig gegen handelsübliche Reinigungs- und Desinfektionsmittel
Türrichtung:	nach Planung / Türliste
Größe (RR):	1,08/2,01/0,49 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	Feuchtraumgeeigneter Vollkernaufbau: feuchtebeständige Spanplatte Typ P5 (V313) nach DIN EN 312, Emissionsklasse E1, PEFC-zertifiziert HPL mind. 0,8 mm, mit Feuchtraumzulassung des Herstellers nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß Dicke ca. 42 mm
Türblattkante:	Kunststoff 4-seitig
Schloss	Schiebetür-Einsteckschloss mit Klappring (Verriegelung von innen)
Drücker:	Griffmuscheln beidseitig, Edelstahl matt gebürstet
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Drücker: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

2.1.60 Innentür 1,01/2,135/0,115, Mauerwerk

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: U23.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig, Einbau nach Putz Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Mauerwerk befestigt
Türrichtung:	DIN L/R nach Planung / Türliste
Größe (RR):	1,01/2,135/0,115 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm

nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers,
Farbe: RAL 9010 Reinweiß
dicke ca. 42 mm, stumpf, für den Innenbereich

Türblattkante: Einleimer Buche 3-seitig, lackiert

Bänder: 3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung

Objekt-Einsteckschloss nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht,
ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm,
ohne Panikfunktion

Stulp: Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)

Drücker: Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form
Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4

Bodendichtung: Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

2.1.70 Innentür 0,885/2,135/0,115, Feuchtraum, Mauerwerk

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: U24.1

Klimaklasse: Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung: Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig),

Stahlumfassungszarge: zweiteilig, Einbau nach Putz
Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm,
Zarge an Mauerwerk befestigt
Umlaufende Anschlagdichtung in der Zarge
beständig gegen handelsübliche Reinigungs- und Desinfektionsmittel

Türrichtung: DIN L/R nach Planung / Türliste

Größe (RR): 0,885/2,135/0,115 m

Lichte Durchgangsbreite: mind. 0,9 m

Türblatt: Feuchtraumgeeigneter Vollkernaufbau:
feuchtebeständige Spanplatte Typ P5 (V313) nach DIN EN 312,
Emissionsklasse E1, PEFC-zertifiziert
HPL mind. 0,8 mm, mit Feuchtraumzulasssung des Herstellers
nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers,
Farbe: RAL 9010 Reinweiß
Dicke ca. 42 mm, stumpf

Türblattkante: Kunststoff 4-seitig

Bänder: 3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung

Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

2.1.80 Innentür 1,885/2,01/0,24, Mauerwerk, T30-RS

Verwendete Stähle sollen im Sinne der Kreislaufwirtschaft nach Möglichkeit einen Anteil an Sekundärrohstoffen aufweisen.
Sämtliche Grundierungen, Beschichtungen und Dichtungsmaterialien müssen frei von gesundheits- und umweltschädlichen Stoffen (z. B. blei- und chromatfrei) sein.

Tür Nr.: U32.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Brandschutzanforderung	T30 RS – Feuerschutztür, feuerhemmend, rauchschutzdicht und selbstschließend als zugelassene Konstruktion mit Prüfzeugnis nach [DIN EN 1634-1] und [DIN 18095]
Stahleckzarge:	Eckzarge, einteilig Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Mauerwerk befestigt Zarge als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30 RS-Konstruktion gemäß abZ/abP Umlaufende Rauchschutzdichtung in der Zarge (EPDM/Silikon) als geprüfter Bestandteil der Zulassung Intumeszierende Dichtung (Blähband), als geprüfter Bestandteil der Zulassung
Größe (RR):	1,885/2,01/0,24 m zweiflüglig, mittig geteilt

Gangflügel (aktiver Flügel): DIN R

Lichte Durchgangsbreite: mind. 0,9 m

Türblatt:	Stahltürblatt ca. 65mm, beidseitig Stahlblech, grundiert Blechstärke mind. 1,50 mm je Seite
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Innenseite(Raumseite):	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form

Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4

Außenseite (Flurseite): Knaufgarnitur aus Edelstahl, matt gebürstet mit Rundrosette, ohne sichtbare Verschraubung, Ecken gerundet und PZ-Stanzung, Knauf fest (nicht drehbar), Öffnung von außen nur über PZ-Zylinder, Beanspruchungsklasse 4,
als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30 RS-Konstruktion gemäß abZ/abP

Türschließer: DIN EN 1154-konformer Türschließers, Größe entsprechend Türblattgewicht
und -breite nach Herstellervorgabe, als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30 RS-Konstruktion gemäß Zulassungsbescheid (abZ/abP).

Schließfolgesteuerung: Koordinationsgerät (Schließfolgesteuerung) nach [DIN EN 1158] gewährleistet dass Standflügel stets vor Gangflügel schließt
Als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30 RS-Konstruktion gemäß abZ/abP

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

2.1.90 Innentür 1,885/2,01/0,115, Mauerwerk, T30-RS

Verwendete Stähle sollen im Sinne der Kreislaufwirtschaft nach Möglichkeit einen Anteil an Sekundärrohstoffen aufweisen.
Sämtliche Grundierungen, Beschichtungen und Dichtungsmaterialien müssen frei von gesundheits- und umweltschädlichen Stoffen (z. B. blei- und chromatfrei) sein.

Tür Nr.: U34.1

Klimaklasse: Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung: Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Brandschutzanforderung T30 RS – Feuerschutztür, feuerhemmend, rauchschutzdicht und selbstschließend
als zugelassene Konstruktion mit Prüfzeugnis nach [DIN EN 1634-1] und [DIN 18095]

Stahleckzarge: Eckzarge, einteilig
Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm,
Zarge an Mauerwerk befestigt
Zarge als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30 RS-Konstruktion gemäß abZ/abP
Umlaufende Rauchschutzdichtung in der Zarge (EPDM/Silikon)
als geprüfter Bestandteil der Zulassung
Intumeszierende Dichtung (Blähband), als geprüfter Bestandteil der Zulassung

Größe (RR): 1,885/2,01/0,115 m
zweiflüglig, mittig geteilt

Gangflügel (aktiver Flügel): DIN R

Lichte Durchgangsbreite: mind. 0,9 m

Türblatt: Stahltürblatt ca. 65mm, beidseitig Stahlblech, grundiert
Blechstärke mind. 1,50 mm je Seite

Bänder: 3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung

Objekt-Einsteckschloss nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion

Stulp: Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)

Innenseite(Raumseite): Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4

Außenseite (Flurseite): Knaufgarnitur aus Edelstahl, matt gebürstet mit Rundrosette, ohne sichtbare Verschraubung, Ecken gerundet und PZ-Stanzung, Knauf fest (nicht drehbar), Öffnung von außen nur über PZ-Zylinder, Beanspruchungsklasse 4, als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30 RS-Konstruktion gemäß abZ/abP

Türschließer: DIN EN 1154-konformer Türschließers, Größe entsprechend Türblattgewicht und -breite nach Herstellervorgabe, als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30 RS-Konstruktion gemäß Zulassungsbescheid (abZ/abP).

Schließfolgesteuerung: Koordinationsgerät (Schließfolgesteuerung) nach [DIN EN 1158] gewährleistet dass Standflügel stets vor Gangflügel schließt Als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30 RS-Konstruktion gemäß abZ/abP

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

2.1.100 Innentür 1,01/2,01/0,49, Mauerwerk, T30-RS

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: U38.1

Klimaklasse: Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung: Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Brandschutzanforderung T30 RS – Feuerschutztür, feuerhemmend, rauchschutzdicht und selbstschließend als zugelassene Konstruktion mit Prüfzeugnis nach [DIN EN 1634-1] und [DIN 18095]
Schalldämm-Maß: erf. RwR ≥ 32 dB, RwP ≥ 37 dB (SSK 2)

Stahlumfassungszarge: zweiteilig, Einbau nach Putz
Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm,
Zarge an Mauerwerk befestigt
Zarge als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30 RS-Konstruktion gemäß abZ/abP

Größe (RR): 1,01/2,01/0,49 m

Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 48 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Türschließer: Türblattgewicht	DIN EN 1154-konformer Türschließers, Größe entsprechend und -breite nach Herstellervorgabe, als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30 RS-Konstruktion gemäß Zulassungsbescheid (abZ/ abP).

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

2.1 ► Untergeschoss ----------

2.2 Erdgeschoss

2.2.10 Innentür 1,135/2,105/0,49, SSK 2, Mauerwerk

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: E20.1, E22.1, E23.1, E24.1, E25.1, E28.1, E29.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Schalldämm-Maß:	erf. RwR ≥ 32 dB, RwP ≥ 37 dB (SSK 2)
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig, Montage nach Fertigstellung der Laibung (Putz, Aufdopplung). Blech verzinkt und grundiert, Dicke 2,00 mm. Die Zarge ist umlaufend an der Wand bzw. an der Aufdopplung zu befestigen. Hinterfüllung mit Mineralwolle, Anschlussfuge dauerelastisch (schalltechnisch dicht).
Türrichtung:	DIN L/R nach Planung / Türliste

Mindestmaß Wandöffnung (Bestand, fertig, nach Putz und Aufdopplung):
Breite mindestens 1.135 mm, Höhe mindestens 2.105 mm (OKFF bis UK Sturz). Die vorhandenen Öffnungen weichen teilweise davon ab (Breite bis ca. +30 mm, Höhe bis ca. +30 mm). Der Ausgleich ist in die Einheitspreise einzurechnen. Wanddicke ca. 490 mm.
Die Zarge ist auf das aufgemessene Maß der Wandöffnung zu fertigen.

Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 48 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
8,000	St	----------	----------

2.2.20 Innentür 1,01/2,135/0,15, GK

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: E21.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Türblattdicke:	ca. 42 mm, für den Innenbereich
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Trockenbau Gipskarton befestigt
Türrichtung:	DIN L/R nach Planung / Türliste
Größe (RR):	1,01/2,135/0,15 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 42 mm, stumpf, für den Innenbereich

Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

2.2.30 Innentür 1,01/2,135/0,24, Mauerwerk

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: E21.2

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig, Einbau nach Putz Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Mauerwerk befestigt
Türrichtung:	DIN L/R nach Planung / Türliste
Größe (RR):	1,01/2,135/0,24 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 42 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4

Bodendichtung: Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

2.2.40 Innentür 1,01/2,135/0,24, SSK 2, Mauerwerk

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: E27.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Schalldämm-Maß:	erf. RwR ≥ 32 dB, RwP ≥ 37 dB (SSK 2)
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig, Einbau nach Putz Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Mauerwerk befestigt
Türrichtung:	DIN L/R nach Planung / Türliste
Größe (RR):	1,01/2,26/0,24 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 48 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

2.2.50 Innentür mit Seitenlicht 1,51/2,135/0,24, SSK 2, Mauerwerk

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.

Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: E28.2

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Schalldämm-Maß:	erf. RwR ≥ 32 dB, RwP ≥ 37 dB (SSK 2)
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig, Einbau nach Putz Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Mauerwerk befestigt
Türrichtung:	DIN L, Seitenlich rechts
Größe (RR):	1,51/2,135/0,24 m
Maße (Tür):	ca. 1,01/2,135
Maße (Seitenlicht):	ca. 0,50/2,135
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 48 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

2.2.60 **Innentür 1,01/2,105/0,49, SSK 3, Mauerwerk**

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: E34.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Schalldämm-Maß:	erf. RwR ≥ 37 dB, RwP ≥ 42 dB (SSK 3)
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig, Montage nach Fertigstellung der Laibung (Putz, Aufdopplung).

Blech verzinkt und grundiert, Dicke 2,00 mm.
Die Zarge ist umlaufend an der Wand bzw. an der Aufdopplung zu befestigen.
Hinterfüllung mit Mineralwolle, Anschlussfuge dauerelastisch (schalltechnisch dicht).

Türrichtung: DIN L/R nach Planung / Türliste

Mindestmaß Wandöffnung (Bestand, fertig, nach Putz und Aufdopplung):
Breite mindestens 1.135 mm, Höhe mindestens 2.105 mm (OKFF bis UK Sturz). Die vorhandenen Öffnungen weichen teilweise davon ab (Breite bis ca. +30 mm, Höhe bis ca. +30 mm). Der Ausgleich ist in die Einheitspreise einzurechnen. Wanddicke ca. 490 mm.
Die Zarge ist auf das aufgemessene Maß der Wandöffnung zu fertigen.

Lichte Durchgangsbreite: mind. 0,9 m

Türblatt: HPL mind. 0,8 mm
nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers,
Farbe: RAL 9010 Reinweiß
dicke ca. 70 mm, stumpf mit Laibungspfalz, für den Innenbereich

Türblattkante: Einleimer Buche 3-seitig, lackiert

Bänder: 3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung

Objekt-Einsteckschloss nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht,
ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm,
ohne Panikfunktion

Stulp: Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)

Drücker: Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form
Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4

Bodendichtung: Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

2.2.70 Innentür 1,01/2,135/0,24, SSK 3, Mauerwerk

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: E34.2

Klimaklasse: Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung: Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Schalldämm-Maß: erf. RwR ≥ 37 dB, RwP ≥ 42 dB (SSK 3)

Stahlumfassungszarge: zweiteilig, Einbau nach Putz
Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm,
Zarge an Mauerwerk befestigt

Türrichtung: DIN L/R nach Planung / Türliste

Größe (RR):	1,01/2,135/0,24 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 70 mm, stumpf mit Laibungspfalz, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

2.2.80 Innentür 1,01/2,105/0,49, Mauerwerk

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: E35.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Stahlumfassungszarge: Aufdopplung).	zweiteilig, Montage nach Fertigstellung der Laibung (Putz, Blech verzinkt und grundiert, Dicke 2,00 mm. Die Zarge ist umlaufend an der Wand bzw. an der Aufdopplung zu befestigen. Hinterfüllung mit Mineralwolle, Anschlussfuge dauerelastisch (schalltechnisch dicht).
Türrichtung:	DIN L/R nach Planung / Türliste

Mindestmaß Wandöffnung (Bestand, fertig, nach Putz und Aufdopplung):
Breite mindestens 1.135 mm, Höhe mindestens 2.105 mm (OKFF bis UK Sturz). Die vorhandenen Öffnungen weichen teilweise davon ab (Breite bis ca. +30 mm, Höhe bis ca. +30 mm). Der Ausgleich ist in die Einheitspreise einzurechnen. Wanddicke ca. 490 mm.
Die Zarge ist auf das aufgemessene Maß der Wandöffnung zu fertigen.

Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm

nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers,
Farbe: RAL 9010 Reinweiß
dicke ca. 42 mm, stumpf, für den Innenbereich

Türblattkante: Einleimer Buche 3-seitig, lackiert

Bänder: 3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung

Objekt-Einsteckschloss nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht,
ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm,
ohne Panikfunktion

Stulp: Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)

Drücker: Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form
Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4

Bodendichtung: Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

2.2.90 Innentür 1,01/2,135/0,125, SSK 2, GK

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: E36.1, E37.1

Klimaklasse: Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung: Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Schalldämm-Maß: erf. RwR ≥ 32 dB, RwP ≥ 37 dB (SSK 2)

Stahlumfassungszarge: zweiteilig
Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm,
Zarge an Trockenbau Glpskarton befestigt

Türrichtung: DIN L/R nach Planung / Türliste

Größe (RR): 1,01/2,135/0,125 m

Lichte Durchgangsbreite: mind. 0,9 m

Türblatt: HPL mind. 0,8 mm
nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers,
Farbe: RAL 9010 Reinweiß
dicke ca. 48 mm, stumpf, für den Innenbereich

Türblattkante: Einleimer Buche 3-seitig, lackiert

Bänder: 3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung

Objekt-Einsteckschloss nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht,
ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm,
ohne Panikfunktion

Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
2,000	St	----------	----------

2.2.100 **Innentür 1,01/2,105/0,265, Mauerwerk**

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: E38.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig, Einbau nach Putz Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Mauerwerk befestigt
Türrichtung:	DIN L/R nach Planung / Türliste

Mindestmaß Wandöffnung (Bestand, fertig, nach Putz und Aufdopplung):
Breite mindestens 1.01 mm, Höhe mindestens 2.105 mm (OKFF bis UK Sturz). Die vorhandenen Öffnungen weichen teilweise davon ab (Breite bis ca. +30 mm, Höhe bis ca. +30 mm). Der Ausgleich ist in die Einheitspreise einzurechnen. Wanddicke ca. 265 mm.
Die Zarge ist auf das aufgemessene Maß der Wandöffnung zu fertigen.

Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 42 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

2.2.110 Innentür 1,01/2,105/0,265, Mauerwerk, T30

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: E39.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Brandschutzanforderung	T30 – Feuerschutztür, feuerhemmend und selbstschließend als zugelassene Konstruktion mit Prüfzeugnis nach [DIN EN 1634-1]
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig, Einbau nach Putz Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Mauerwerk befestigt Zarge als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30-Konstruktion

gemäß abZ/abP

Mindestmaß Wandöffnung (Bestand, fertig, nach Putz und Aufdopplung):
Breite mindestens 1.01 mm, Höhe mindestens 2.105 mm (OKFF bis UK Sturz). Die vorhandenen Öffnungen weichen teilweise davon ab (Breite bis ca. +30 mm, Höhe bis ca. +30 mm). Der Ausgleich ist in die Einheitspreise einzurechnen. Wanddicke ca. 265 mm.
Die Zarge ist auf das aufgemessene Maß der Wandöffnung zu fertigen.

Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 48 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Türschließer: Türblattgewicht	DIN EN 1154-konformer Türschließers, Größe entsprechend und -breite nach Herstellervorgabe, als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30-Konstruktion gemäß Zulassungsbescheid (abZ/abP).

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

2.2.120 Innentür 0,885/2,135/0,125, GK

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: E40.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Türblattdicke:	ca. 42 mm, für den Innenbereich
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Trockenbau Gipskarton befestigt
Türrichtung:	DIN L/R nach Planung / Türliste
Größe (RR):	0,885/2,135/0,125 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 42 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

2.2.130 Innentür 1,01/2,135/0,125, Feuchtraum, GK

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: E41.1, E43.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Trockenbau Gipskarton befestigt Umlaufende Anschlagdichtung in der Zarge beständig gegen handelsübliche Reinigungs- und Desinfektionsmittel
Türrichtung:	DIN L/R nach Planung / Türliste
Größe (RR):	1,01/2,135/0,125 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	Feuchtraumgeeigneter Vollkernaufbau: feuchtebeständige Spanplatte Typ P5 (V313) nach DIN EN 312, Emissionsklasse E1, PEFC-zertifiziert HPL mind. 0,8 mm, mit Feuchtraumzulasssung des Herstellers nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß Dicke ca. 42 mm, stumpf
Türblattkante:	Kunststoff 4-seitig
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
2,000	St	----------	----------

2.2.140 Innentür 0,885/2,135/0,125, Feuchtraum, GK

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: E42.1, E44.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Trockenbau Gipskarton befestigt

Umlaufende Anschlagdichtung in der Zarge
beständig gegen handelsübliche Reinigungs- und Desinfektionsmittel

Türrichtung: DIN L/R nach Planung / Türliste

Größe (RR): 0,885/2,135/0,125 m

Lichte Durchgangsbreite: mind. 0,9 m

Türblatt: Feuchtraumgeeigneter Vollkernaufbau:
feuchtebeständige Spanplatte Typ P5 (V313) nach DIN EN 312,
Emissionsklasse E1, PEFC-zertifiziert
HPL mind. 0,8 mm, mit Feuchtraumzulasssung des Herstellers
nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers,
Farbe: RAL 9010 Reinweiß
Dicke ca. 42 mm, stumpf

Türblattkante: Kunststoff 4-seitig

Bänder: 3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung

Objekt-Einsteckschloss nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht,
ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm,
ohne Panikfunktion

Stulp: Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)

Drücker: Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form
Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4

Bodendichtung: Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
2,000	St	----------	----------

2.2.150 Innentür 1,135/2,105/0,265, Feuchtraum, Mauerwerk

Vollspantür für Barrierefrei WC, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: E45.1

Klimaklasse: Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung: Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)

Stahlumfassungszarge: zweiteilig
Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm,
Zarge an Mauerwerk befestigt
Umlaufende Anschlagdichtung in der Zarge
beständig gegen handelsübliche Reinigungs- und Desinfektionsmittel

Türrichtung: DIN L/R nach Planung / Türliste

Mindestmaß Wandöffnung (Bestand, fertig, nach Putz und Aufdopplung):

Breite mindestens 1.01 mm, Höhe mindestens 2.105 mm (OKFF bis UK Sturz). Die vorhandenen Öffnungen weichen teilweise davon ab (Breite bis ca. +30 mm, Höhe bis ca. +30 mm). Der Ausgleich ist in die Einheitspreise einzurechnen. Wanddicke ca. 265 mm.
Die Zarge ist auf das aufgemessene Maß der Wandöffnung zu fertigen.

Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	Feuchtraumgeeigneter Vollkernaufbau: feuchtebeständige Spanplatte Typ P5 (V313) nach DIN EN 312, Emissionsklasse E1, PEFC-zertifiziert HPL mind. 0,8 mm, mit Feuchtraumzulasssung des Herstellers nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß Dicke ca. 42 mm, stumpf
Türblattkante:	Kunststoff 4-seitig
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, Notöffnung / Sicherheitsentriegelung von außen
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

2.2 ► Erdgeschoss ----------

2.3 Obergeschoss

2.3.10 Innentür 1,135/2,135/0,49, SSK 2, Mauerwerk

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: O20.1, O22.1, O23.1, O24.1, O25.1, O28.1, O29.1, O34.1, O35.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Schalldämm-Maß:	erf. RwR ≥ 32 dB, RwP ≥ 37 dB (SSK 2)
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig, Montage nach Fertigstellung der Laibung (Putz, Aufdopplung). Blech verzinkt und grundiert, Dicke 2,00 mm. Die Zarge ist umlaufend an der Wand bzw. an der Aufdopplung zu befestigen. Hinterfüllung mit Mineralwolle, Anschlussfuge dauerelastisch (schalltechnisch dicht).

Türrichtung: DIN L/R nach Planung / Türliste

Mindestmaß Wandöffnung (Bestand, fertig, nach Putz und Aufdopplung):
Breite mindestens 1.135 mm, Höhe ca. 2.135 mm (OKFF bis UK Sturz). Die vorhandenen Öffnungen weichen teilweise davon ab (Breite bis ca. 30 mm, Höhe bis ca. 30 mm). Der Ausgleich ist in die Einheitspreise einzurechnen. Wanddicke ca. 490 mm.
Die Zarge ist auf das aufgemessene Maß der Wandöffnung zu fertigen.

Lichte Durchgangsbreite: mind. 0,9 m

Türblatt: HPL mind. 0,8 mm
nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers,
Farbe: RAL 9010 Reinweiß
dicke ca. 48 mm, stumpf, für den Innenbereich

Türblattkante: Einleimer Buche 3-seitig, lackiert

Bänder: 3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung

Objekt-Einsteckschloss nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht,
ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm,
ohne Panikfunktion

Stulp: Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)

Drücker: Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form
Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4

Bodendichtung: Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
9,000	St	----------	----------

2.3.20 Innentür 1,01/2135/0,24, SSK 2, Mauerwerk

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: O27.1

Klimaklasse: Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung: Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Schalldämm-Maß: erf. RwR ≥ 32 dB, RwP ≥ 37 dB (SSK 2)

Stahlumfassungszarge: zweiteilig, Einbau nach Putz
Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm,
Zarge an Mauerwerk befestigt

Türrichtung: DIN L/R nach Planung / Türliste

Größe (RR): 1,01/2,135/0,24 m

Lichte Durchgangsbreite: mind. 0,9 m

Türblatt: HPL mind. 0,8 mm
nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers,

	Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 48 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

2.3.30 **Innentür mit Seitenlicht 1,51/2,135/0,24, SSK 2, Mauerwerk**

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: O28.2

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Schalldämm-Maß:	erf. RwR ≥ 32 dB, RwP ≥ 37 dB (SSK 2)
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig, Einbau nach Putz Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Mauerwerk befestigt
Türrichtung:	DIN L, Seitenlich rechts
Größe (RR):	1,51/2,135/0,24 m
Maße (Tür):	ca. 1,01/2,135
Maße (Seitenlicht):	ca. 0,50/2,135
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 48 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion

Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

2.3.40 **Innentür 1,01/2,06/0,24, Mauerwerk, T30-RS**

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: O38.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Brandschutzanforderung	T30 RS - Feuerschutztür, feuerhemmend, rauchschutzdicht und selbstschließend als zugelassene Konstruktion mit Prüfzeugnis nach [DIN EN 1634-1] und [DIN 18095]
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig, Einbau nach Putz Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Mauerwerk befestigt Zarge als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30 RS-Konstruktion gemäß abZ/abP
Größe (RR):	1,01/2,06/0,24 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 48 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Türschließer:	DIN EN 1154-konformer Türschließers, Größe entsprechend Türblattgewicht und -breite nach Herstellervorgabe, als geprüfter Bestandteil der

zugelassenen T30 RS-Konstruktion gemäß Zulassungsbescheid (abZ/ abP).

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

2.3.50 **Innentür 0,885/2,06/0,24, Mauerwerk, T30-RS**

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: O39.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Brandschutzanforderung	T30 RS - Feuerschutztür, feuerhemmend, rauchschutzdicht und selbstschließend als zugelassene Konstruktion mit Prüfzeugnis nach [DIN EN 1634-1] und [DIN 18095]
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig, Einbau nach Putz Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Mauerwerk befestigt Zarge als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30 RS-Konstruktion gemäß abZ/abP
Größe (RR):	0,885/2,06/0,24 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 48 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Türschließer:	DIN EN 1154-konformer Türschließers, Größe entsprechend Türblattgewicht und -breite nach Herstellervorgabe, als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30 RS-Konstruktion gemäß Zulassungsbescheid (abZ/ abP).

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

2.3.60 Innentür 1,01/2,135/0,125, SSK 2, GK

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: O40.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Schalldämm-Maß:	erf. RwR ≥ 32 dB, RwP ≥ 37 dB (SSK 2)
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Trockenbau GIpskarton befestigt
Türrichtung:	DIN L/R nach Planung / Türliste
Größe (RR):	1,01/2,135/0,125 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 48 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

2.3 ► Obergeschoss

2 ► Bauteil Bestand

3 Bauteil Mitte

3.1 Untergeschoss

3.1.10 Innentür 1,135/2,26/0,24, SSK 2, Stb.

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: U50.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Schalldämm-Maß:	erf. RwR ≥ 32 dB, RwP ≥ 37 dB (SSK 2)
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig, Einbau nach Putz grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Stahlbeton befestigt
Türrichtung:	DIN L/R nach Planung / Türliste
Größe (RR):	1,135/2,26/0,24 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 48 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

3.1.20 Innentür 1,01/2,26/0,24, Stb., T30-RS

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: U53.1, U54.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Brandschutzanforderung	T30 RS - Feuerschutztür, feuerhemmend, rauchschutzdicht und selbstschließend
	als zugelassene Konstruktion mit Prüfzeugnis nach [DIN EN 1634-1] und [DIN 18095]
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig, Einbau nach Putz Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Stahlbeton befestigt Zarge als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30 RS-Konstruktion gemäß abZ/abP
Größe (RR):	1,01/2,26/0,24 m
Gangflügel (aktiver Flügel):	DIN R
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 48 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Innenseite(Raumseite):	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Außenseite (Flurseite):	Knaufgarnitur aus Edelstahl, matt gebürstet mit Rundrosette, ohne sichtbare Verschraubung, Ecken gerundet und PZ-Stanzung, Knauf fest (nicht drehbar), Öffnung von außen nur über PZ-Zylinder, Beanspruchungsklasse 4,
Türschließer:	DIN EN 1154-konformer Türschließers, Größe entsprechend Türblattgewicht und -breite nach Herstellervorgabe, als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30 RS-Konstruktion gemäß Zulassungsbescheid (abZ/abP).

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
2,000	St	----------	----------

3.1.30 **Innentür 1,01/2,26/0,20, GK**

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: U55.1, U58.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Türblattdicke:	ca. 42 mm, für den Innenbereich
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Trockenbauwand Gipskarton befestigt
Türrichtung:	DIN L/R nach Planung / Türliste
Größe (RR):	1,01/2,26/0,20 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 42 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
2,000	St	----------	----------

3.1.40 **Schiebetür Innen 1,01/2,26/0,10, Feuchtraum, GK**

Vollspantür als Schiebetür mit nassraumgeeignetem Vollkernaufbau, einflüglig, komplett inkl. Edelstahlumfassungszarge, Laufschiene, Laufwagen, Bodenführung, Türblatt und Beschlägen, Einbau in bauseitiges Montagewand-Element, barrierefrei nach DIN 18040-1, inkl. gangbar machen der gesamten Türanlage.

Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen, nachzuweisen z.B. durch PEFC-Zertifizierung. Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich. Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: U56.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Stahlumfassungszarge:	Stahlumfassungszarge, zweiteilig Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm Zarge an Trockenbauwand Gipskarton befestigt Laufschiene und Laufwagen aus Stahl, Feuchtraumgeeignet Bodenführung aus Edelstahl, schwellenlos, montiert auf Fertigbelag Umlaufende Anschlagdichtung in der Zarge beständig gegen handelsübliche Reinigungs- und Desinfektionsmittel
Schieberichtung:	nach Planung / Türliste
Größe (RR):	1,01/2,26/0,10 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	Feuchtraumgeeigneter Vollkernaufbau: feuchtebeständige Spanplatte Typ P5 (V313) nach DIN EN 312, HPL mind. 0,8 mm, mit Feuchtraumzulassung des Herstellers nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß Dicke ca. 42 mm
Türblattkante:	Kunststoff 4-seitig
Schloss	Schiebetür-Einsteckschloss mit Klappring
Drücker:	Griffmuscheln beidseitig, Edelstahl matt gebürstet
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Drücker: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

3.1.50 Schiebetür Innen 1,01/2,26/0,20, Nassraum, GK

Vollspantür als Schiebetür mit nassraumgeeignetem Vollkernaufbau, einflüglig, komplett inkl. Edelstahlumfassungszarge, Laufschiene, Laufwagen, Bodenführung, Türblatt und Beschlägen, Einbau in bauseitiges Montagewand-Element, barrierefrei nach DIN 18040-1, inkl. gangbar machen der gesamten Türanlage.

Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen, nachzuweisen z.B. durch PEFC-Zertifizierung. Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich. Alle Materialien müssen immissionsfrei sein. Alle Metallbauteile nassraumgeeignet

Tür Nr.: U57.1, U61.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Edelstahlumfassungszarge:	zweiteilig Edelstahl V2A, Wandstärke mind. 1,50 mm, grundiert Zarge an Trockenbauwand Gipskarton befestigt Laufschiene und Laufwagen aus Edelstahl, nassraumgeeignet Bodenführung aus Edelstahl, schwellenlos, montiert auf Fertigbelag

Umlaufende Anschlagdichtung in der Zarge
beständig gegen handelsübliche Reinigungs- und Desinfektionsmittel

Schieberichtung: nach Planung / Türliste

Größe (RR): 1,01/2,26/0,20 m

Lichte Durchgangsbreite: mind. 0,9 m

Türblatt: Nassraumgeeigneter Vollkernaufbau:
feuchteresistente Faserplatte MDF-F
HPL mind. 0,8 mm, mit Nassraumzulassung des Herstellers
nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers,
Farbe: RAL 9010 Reinweiß
Dicke ca. 42 mm

Türblattkante: Kunststoff 4-seitig

Schloss nassraumgeeignet: Schiebetür-Einsteckschloss mit Klappring (Verriegelung von innen),

Drücker: Griffmuscheln beidseitig, Edelstahl matt gebürstet

Bodendichtung: Bürstendichtung, schwellenlos, nassraumgeeignet

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Drücker: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
2,000	St	----------	----------

3.1.60 Schiebetür Innen 1,01/2,26/0,24, Nassraum, Stb.

Vollspantür als Schiebetür mit nassraumgeeignetem Vollkernaufbau, einflüglig, komplett inkl. Edelstahlumfassungszarge, Laufschiene, Laufwagen, Bodenführung, Türblatt und Beschlägen, Einbau in bauseitiges Montagewand-Element, barrierefrei nach DIN 18040-1, inkl. gangbar machen der gesamten Türanlage.

Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen, nachzuweisen z.B. durch PEFC-Zertifizierung. Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich. Alle Materialien müssen immissionsfrei sein. Alle Metallbauteile nassraumgeeignet

Tür Nr.: U57.2

Klimaklasse: Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung: Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)

Edelstahlumfassungszarge: zweiteilig
Edelstahl V2A, Wandstärke mind. 1,50 mm, grundiert
Zarge an Stb. Wand befestigt
Laufschiene und Laufwagen aus Edelstahl, nassraumgeeignet
Bodenführung aus Edelstahl, schwellenlos, montiert auf Fertigbelag
Umlaufende Anschlagdichtung in der Zarge
beständig gegen handelsübliche Reinigungs- und Desinfektionsmittel

Schieberichtung: nach Planung / Türliste

Größe (RR): 1,01/2,26/0,24 m

Lichte Durchgangsbreite: mind. 0,9 m

Türblatt: Nassraumgeignerter Vollkernaufbau:
feuchteresistente Faserplatte MDF-F
Emissionsklasse E1, PEFC-zertifiziert
HPL mind. 0,8 mm, mit Nassraumzulassung des Herstellers
nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers,
Farbe: RAL 9010 Reinweiß
Dicke ca. 42 mm

Türblattkante: Kunststoff 4-seitig

Schloss nassraumgeeignet: Schiebetür-Einsteckschloss mit Klappring (Verriegelung von innen),

Drücker: Griffmuscheln beidseitig, Edelstahl matt gebürstet

Bodendichtung: Bürstendichtung, schwellenlos, nassraumgeeignet

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Drücker: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

3.1.70 Schiebetür Innen 1,01/2,26/0,24, Stb.

Vollspantür als Schiebetür mit Vollkernaufbau für den Innenbereich, einflüglig, komplett inkl. Stahlumfassungszarge, Laufschiene, Laufwagen, Bodenführung, Türblatt und Beschlägen, Einbau in bauseitiges Montagewand-Element, inkl. gangbar machen der gesamten Türanlage. ← geändert

Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen, nachzuweisen z.B. durch PEFC-Zertifizierung. Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich. Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: U59.1

Klimaklasse: Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung: Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Türblattdicke: ca. 42 mm, stumpf

Stahlumfass: zweiteilig
Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm
Zarge an Mauerwerk befestigt
Laufschiene und Laufwagen aus Stahl, für den Innenbereich
Bodenführung, schwellenlos, montiert auf Fertigbelag
Umlaufende Anschlagdichtung in der Zarge, beständig gegen handelsübliche Reinigungsmittel

Schieberichtung: nach Planung / Türliste

Größe (RR): 1,01/2,26/0,24 m

Lichte Durchgangsbreite: mind. 0,9 m

Türblatt: HPL mind. 0,8 mm
nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers,
Farbe: RAL 9010 Reinweiß
dicke ca. 42 mm, stumpf, für den Innenbereich

Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Schloss	Schiebetür-Einsteckschloss mit Klappring (Verriegelung von innen)
Drücker:	Griffmuscheln beidseitig, Edelstahl matt gebürstet
Bodendichtung:	Bürstendichtung, schwellenlos

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Drücker: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

3.1.80 **Innentür 1,01/2,26/0,10, GK**

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: U62.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Trockenbauwand Gipskarton befestigt
Türrichtung:	DIN L/R nach Planung / Türliste
Größe (RR):	1,01/2,26/0,10 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 42 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

3.1.90 Innentür 1,135/2,26/0,24, Stb.

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: U63.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Stb. Wand befestigt
Türrichtung:	DIN L/R nach Planung / Türliste
Größe (RR):	1,135/2,26/0,24 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 42 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Türschließer:	Obentürschließer mit Rastfeststellung
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

3.1.100 Innentür 0,885/2,26/0,10, Nassraum, GK

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: U65.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)

Edelstahlumfassungszarge, zweiteilig:
Nichtrostender Stahl 1.4301 (V2A), Wandstärke mind. 1,50 mm,
Oberfläche geschliffen, Körnung K240, gebürstet
Zarge an Wand befestigt, Befestigungsmittel aus Edelstahl,
Schraubenabstand max. 300 mm
Umlaufende Anschlagdichtung (TPE), eingelassen in Zargenprofil
Schwellenlose Ausführung gemäß DIN 18040-1,
Bodenschwelle entfällt
Beständig gegen handelsübliche Reinigungs- und
Desinfektionsmittel; Herstellernachweis vor Ausführung
einzureichen

Türrichtung:	DIN L/R nach Planung / Türliste
Größe (RR):	0,885/2,26/0,10 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	Nassraumgeeigneter Vollkernaufbau: Kern: feuchteresistente Faserplatte MDF-F nach DIN EN 622-5 Emissionsklasse E1, PEFC-zertifiziert feuchteresistente Trägerplatte MDF-F oder HDF-F beidseitig Verleimung: wasserfest D3/D4 nach DIN EN 204 HPL mind. 0,8 mm, mit Nassraumzulassung des Herstellers nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß Dicke ca. 42 mm, stumpf, für den Nassbereich
Türblattkante:	Kunststoff 4-seitig
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

3.1 ► Untergeschoss ----------

3.2 Erdgeschoss

3.2.10 **Innentür 1,01/2,26/0,24, SSK 2, Stb., T30-RS**

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: E51.3

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Brandschutzanforderung	T30 RS - Feuerschutztür, feuerhemmend, rauchschutzdicht und selbstschließend
	als zugelassene Konstruktion mit Prüfzeugnis nach [DIN EN 1634-1] und [DIN 18095]
Schalldämm-Maß:	erf. RwR ≥ 32 dB, RwP ≥ 37 dB (SSK 2)
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig, Einbau nach Putz Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Stb. Wand befestigt Zarge als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30 RS-Konstruktion gemäß abZ/abP
Größe (RR):	1,01/2,26/0,24 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 48 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Türschließer:	Freilauftürschließer mit elektromagnetischer Rastfeststellung und Rauchschalterfunktion sowie Freilauffunktion

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

3.2.20 **Innentür 1,01/2,26/0,24, Stb., T30-RS**

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: E52.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Brandschutzanforderung	T30 RS - Feuerschutztür, feuerhemmend, rauchschutzdicht und selbstschließend
	als zugelassene Konstruktion mit Prüfzeugnis nach [DIN EN 1634-1] und [DIN 18095]
Stahlblockzarge:	einteilig, Einbau vor Putz Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm Zarge an Stb. Wand befestigt Zarge als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30 RS-Konstruktion gemäß abZ/abP
Größe (RR):	1,01/2,26/0,24 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 48 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Innenseite(Raumseite):	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Außenseite (Flurseite):	Knaufgarnitur aus Edelstahl, matt gebürstet mit Rundrosette, ohne sichtbare Verschraubung, Ecken gerundet und PZ-Stanzung, Knauf fest (nicht drehbar), Öffnung von außen nur über PZ-Zylinder, Beanspruchungsklasse 4, als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30 RS-Konstruktion gemäß abZ/abP
Türschließer:	DIN EN 1154-konformer Türschließers, Größe entsprechend Türblattgewicht
	und -breite nach Herstellervorgabe, als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30 RS-Konstruktion gemäß Zulassungsbescheid (abZ/abP).

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

3.2.30 Innentür 1,01/2,26/0,20, Feuchtraum, GK

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.

Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: E53.1, E55.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Türblattdicke:	ca. 42 mm, stumpf, für Feuchträume
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm Zarge an Trockenbauwand Gipskarton befestigt Umlaufende Anschlagdichtung in der Zarge beständig gegen handelsübliche Reinigungs- und Desinfektionsmittel
Türrichtung:	DIN L/R nach Planung / Türliste
Größe (RR):	1,01/2,26/0,20 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	Feuchtraumgeeigneter Vollkernaufbau: feuchtebeständige Spanplatte Typ P5 (V313) nach DIN EN 312, Emissionsklasse E1, PEFC-zertifiziert HPL mind. 0,8 mm, mit Feuchtraumzulasssung des Herstellers nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß Dicke ca. 42 mm, stumpf
Türblattkante:	Kunststoff 4-seitig
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
2,000	St	----------	----------

3.2.40 Innentür 1,01/2,26/0,24, Feuchtraum, Stb.

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: E54.1, E56.1

Klimaklasse:	Klasse III (Prüfklima „c" gemäß DIN EN 1121 oder gleichwertig)
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)

Türblattdicke:	ca. 42 mm, stumpf, für Feuchträume
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig, Einbau nach Putz Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm Zarge an Stb. Wand befestigt Umlaufende Anschlagdichtung in der Zarge beständig gegen handelsübliche Reinigungs- und Desinfektionsmittel
Türrichtung:	DIN L/R nach Planung / Türliste
Größe (RR):	1,01/2,26/0,24 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	Feuchtraumgeeigneter Vollkernaufbau: feuchtebeständige Spanplatte Typ P5 (V313) nach DIN EN 312, Emissionsklasse E1, PEFC-zertifiziert HPL mind. 0,8 mm, mit Feuchtraumzulasssung des Herstellers nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß Dicke ca. 42 mm, stumpf
Türblattkante:	Kunststoff 4-seitig
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert
Türschließer:	Obentürschließer mit Gleitschiene

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
2,000	St	----------	----------

3.2.50 Innentür 1,26/2,26/0,24, Mauerwerk, RS

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: E58.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Brandschutzanforderung	RS - Rauchschutztür, rauchschutzdicht und selbstschließend
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig, Einbau nach Putz Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Mauerwerk befestigt

Größe (RR):	1,26/2,26/0,24 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 48 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert
Türschließer:	Obentürschließer mit Gleitschiene

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

3.2.60 **Innentür 0,76/2,26/0,175, Mauerwerk, T30-RS**

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: E58.2

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Brandschutzanforderung	T30 RS - Feuerschutztür, feuerhemmend, rauchschutzdicht und selbstschließend
	als zugelassene Konstruktion mit Prüfzeugnis nach [DIN EN 1634-1] und [DIN 18095]
Stahlblockzarge:	einteilig, Einbau vor Putz Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm Zarge an Mauerwerk befestigt Zarge als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30 RS-Konstruktion gemäß abZ/abP
Größe (RR):	0,76/2,26/0,175 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß

dicke ca. 48 mm, stumpf, für den Innenbereich

Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert
Türschließer:	Obentürschließer mit Gleitschiene

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

3.2 ► Erdgeschoss ----------

3.3 Obergeschoss

3.3.10 Innentür 1,01/2,26/0,24, Stb., T30-RS

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: O52.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Brandschutzanforderung	T30 RS - Feuerschutztür, feuerhemmend, rauchschutzdicht und selbstschließend als zugelassene Konstruktion mit Prüfzeugnis nach [DIN EN 1634-1] und [DIN 18095]
Stahlblockzarge:	einteilig, Einbau vor Putz Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm Zarge an Stb. Wand befestigt Zarge als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30 RS-Konstruktion gemäß abZ/abP
Größe (RR):	1,01/2,26/0,24 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m
Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers,

	Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 48 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Objekt-Einsteckschloss	nach DIN 18251 (oder gleichwertig) Klasse 3, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Dorn 65mm, Nuss 8mm, Entfernung Nuss/Zylinder 72mm, ohne Panikfunktion
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Drücker:	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Innenseite(Raumseite):	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Außenseite (Flurseite):	Knaufgarnitur aus Edelstahl, matt gebürstet mit Rundrosette, ohne sichtbare Verschraubung, Ecken gerundet und PZ-Stanzung, Knauf fest (nicht drehbar), Öffnung von außen nur über PZ-Zylinder, Beanspruchungsklasse 4
Bodendichtung:	Absenkdichtung im Türblatt integriert
Türschließer:	Obentürschließer mit Gleitschiene

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

3.3.20 Innentür 1,01/2,26/0,175, Mauerwerk, T30-RS

Vollspantür, Holz und Holzprodukte müssen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Die nachhaltige Forstwirtschaft ist nachzuweisen, z.B. durch die PEFC-Zertifizierung.
Der Einsatz von Tropenhölzern ist nicht möglich.
Alle Materialien müssen immissionsfrei sein.

Tür Nr.: O58.1

Klimaklasse:	Klasse II (Prüfklima "b" gemäß DIN EN 1121 (oder gleichwertig))
Mech. Beanspruchung:	Klasse 4 (Gruppe E) nach DIN EN 1192 (oder gleichwertig)
Brandschutzanforderung	T30 RS - Feuerschutztür, feuerhemmend, rauchschutzdicht und selbstschließend
	als zugelassene Konstruktion mit Prüfzeugnis nach [DIN EN 1634-1] und [DIN 18095]
Stahlumfassungszarge:	zweiteilig, Einbau nach Putz Blech verzinkt/grundiert, Dicke 2,00 mm, Zarge an Mauerwerk befestigt Zarge als geprüfter Bestandteil der zugelassenen T30 RS-Konstruktion gemäß abZ/abP
Größe (RR):	1,01/2,26/0,175 m
Lichte Durchgangsbreite:	mind. 0,9 m

Türblatt:	HPL mind. 0,8 mm nach Wahl des AG und Standardfarbkarte des Herstellers, Farbe: RAL 9010 Reinweiß dicke ca. 48 mm, stumpf, für den Innenbereich
Türblattkante:	Einleimer Buche 3-seitig, lackiert
Bänder:	3-dim. verstellbar, Edelstahl matt, mit Stiftsicherung
Antipanik-Einsteckschloss	nach DIN EN 179 (oder gleichwertig), Panikfunktion E, PZ-gelocht, ohne Zylinder, Panikfunktion E: Türöffnung von innen jederzeit durch Drückerbestätigung,
Stulp:	Nirosta (Falle/Riegel vernickelt)
Innenseite(Raumseite):	Drückergarnitur Ogro 8100, Edelstahl U-Form Rundrosette, Beanspruchungsklasse 4
Außenseite (Flurseite):	Knaufgarnitur aus Edelstahl, matt gebürstet mit Rundrosette, ohne sichtbare Verschraubung, Ecken gerundet und PZ-Stanzung, Knauf fest (nicht drehbar), Öffnung von außen nur über PZ-Zylinder, Beanspruchungsklasse 4
Türschließer:	Freilauftürschließer mit elektromagnetischer Rastfeststellung und Rauchschalterfunktion sowie Freilauffunktion

Tür: Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

3.3 ► Obergeschoss ----------

3 ► Bauteil Mitte ----------

4 Sonstiges

4.10 Türpuffer als Bodenpuffer gefedert

Türpuffer als Bodenpuffer gefedert mit Diebstahlschutz, mit gefedertem, schwarzem, elastischem Puffer; D= ca. 85 mm, H=ca.22,5 mm; Edelstahl matt verdeckte Verschraubung

Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5,000	St	----------	----------

4.20 Türpuffer als Wandtürpuffer gefedert

Wandtürpuffer
Länge ca. 78 mm, Durchmesser ca. 25 mm,
Edelstahl matt, zum Schrauben

Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5,000	St	----------	----------

4.30 Türpuffer als Klebepuffer

Türpuffer zur Montage auf dem Türblatt ohne Bohren, selbstklebend mit industriellem Hochleistungs-Doppelklebeband, geeignet für HPL-Oberflächen.

Puffer aus schwarzem, elastischem Gummi oder EPDM, stoßdämpfend, kratzfest, dauerhaft haftend auf HPL-Oberfläche. Klebepad dauerhaft beständig gegen Feuchtigkeit, Reinigungsmittel und Temperaturschwankungen; geeignet für Feuchtraum- und Nassraum-HPL-Oberflächen (RAL 7039).

Abmessungen: Ø ca. 25–35 mm, Höhe ca. 10–15 mm inkl. Klebepad.

Montageposition auf dem Türblatt so, dass der Puffer beim vollständigen Öffnen der Tür an der Wand oder Zarge anschlägt.

Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
64,000	St	----------	----------

4 ► Sonstiges ----------

5 Stundenlohnarbeiten

Vorbemerkungen zu den Stundenlohnarbeiten

Die Ausführung und Abrechnung von Stundenlohnarbeiten erfolgt nach § 15 VOB/B.
Die im Leistungsverzeichnis aufgeführten Stundenlohnarbeiten gelten für unvorhergesehene Leistungen, deren Abrechnung nach Einheitspreisen nicht zweckmäßig ist und zur Gestellung von Hilfskräften für dritte Firmen.
Das Material für Stundenlohnarbeiten ist getrennt zu lagern. Material-, Maschinen- und Gerätepreise gelten für die Abrechnung einschl. aller Zuschläge, Betriebsstoffe, Handwerkszeuge usw. sowie An-und Abfahrt frei Baustelle. Der Verrechnungssatz für Fuhrleistungen enthält die Kosten für den Fahrer. Sie müssen auf der Grundlage des Hauptangebotes kalkuliert sein.

5.10 Facharbeiter

Inkl. aller Nebenkosten.
Ausführung nur nach Genehmigung der Bauleitung.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	h		

5.20 Helfer

Inkl. aller Nebenkosten.
Ausführung nur nach Genehmigung der Bauleitung.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	h		

5 ► Stundenlohnarbeiten .....

Zusammenstellung

1	► **Baustelleneinrichtung**	----------
2.1	**Untergeschoss**	----------
2.2	**Erdgeschoss**	----------
2.3	**Obergeschoss**	----------
2	► **Bauteil Bestand**	----------
3.1	**Untergeschoss**	----------
3.2	**Erdgeschoss**	----------
3.3	**Obergeschoss**	----------
3	► **Bauteil Mitte**	----------
4	► **Sonstiges**	----------
5	► **Stundenlohnarbeiten**	----------
	Summe	----------
	► **Gesamtsumme netto**	----------
	---------- % Umsatzsteuer	---------- ----------
	► **Gesamtsumme brutto**	----------